

Schützenreise ins schöne Wallis!

Am 24. Und 25. Juni begaben sich Mitglieder der SG Wängi-Tuttwil mit Begleitung auf die Reise an das kant. Schützenfest im Wallis. Mit Aussicht auf ein sonniges Wochenende gings pünktlich los Richtung Westen. Über Bern, Freiburg und vorbei am schönen Greizersee. Etwa Höhe Chevalleyres, oberhalb Vevey, bot sich ihnen eine großartige Aussicht über den Genfersee auf die französischen Alpen. Auf einem kleinen Rastplatz bei Montreux mit Blick auf die 3000er-Bergkette ‚Dent‘ Midi über Villeneuve wurden kurz die Beine vertreten, dann ging die Fahrt weiter, vorbei am Schloss Chillon, der Rhone entlang nach St. Maurice. Nach der Waffenkontrolle nahm man das Mittagessen im Schützenhaus ein. Am Nachmittag galt es dann ernst! Im Schweiß des Angesichts gute Resultate schießen. Nicht einfach! Der Widerhall der Schüsse rollte über die steile Felswand hinter dem Scheibenstand. Für die Schützen schöne Musik! Diejenigen, die nicht schossen oder schon fertig waren, machten einen Ausflug durch das Städtchen zur Feengrotte. Um fünf Uhr traf man sich zur Abrechnung im Festzentrum. Dann ging es nach Martigny ins Hotel Alpes & Rhône-Morel zum Einchecken. Nach einem feinen Nachtessen genoss jeder den Abend auf seine Weise. In der Nähe fand das Festival der 5 Kontinente statt, dass auch besucht wurde. Gestärkt mit einem reichhaltigen Sonntags-Frühstück trat man die Weiterfahrt an. Vor dem Erklimmen (oder Erfahren?) der Pass-Strasse hinauf auf den Grimsel wurde noch ein kurzer Kaffeehalt im Restaurant Gommerhof in Gluringen gemacht. Rechtzeitig zum Mittagessen erreichte man die Passhöhe. Trotz des kühlen Windes genoss man die Aussicht auf den Totensee und die Grimsel-Stauseen. Beeindruckend war die Fahrt das Aaretal hinab nach Meiringen. Der Verdauungsspaziergang durch die eindruckliche Aareschlucht wird allen wohl in guter Erinnerung bleiben! Weiter ging es über den Brünig, vorbei an Luzern, Richtung Wängi, wo alle gesund und zufrieden ankamen. Ein herrliches Wochenende war leider vorbei! Vielen Dank für die schöne Reise!
Monika Gamper